

AUTORENLESUNG

TOBIAS HABERL
UNTER HEIDEN

btb



Warum ich trotzdem Christ bleibe

SAMSTAG
1. MÄRZ
19.00 UHR
EINLASS 18.30 UHR
EINTRITT FREI

Begegnungszentrum Mariä Himmelfahrt
Emil-Ott-Str. 6-8 | 93309 Kelheim



Stadtpfarrei Mariä Himmelfahrt | Kelheim | www.mariaehimmelfahrt.org
mit der KEB im Landkreis Kelheim



In dringenden Notfällen erreichen sie unter dieser Nummer
09441-70 33 75 einen Priester.

KIRCHENANZEIGER KELHEIM MARIÄ HIMMELFAHRT

VOM 2.2.2025 BIS ZUM 16.2.2025



**ZWERGERL-
GOTTESDIENST**

Am 16.02.2025
um 11:30 Uhr

Kommt alle
gern verkleidet
in die Kirche

**Stadtpfarrkirche Mariä
Himmelfahrt Kelheim**

KITA
MARIÄ HIMMELFAHRT

Katholische Stadtpfarrei Mariä Himmelfahrt • Pfarrhofgasse 5 • 93309 Kelheim
☎ 09441 - 3383 • 📞 09441 - 703376 • ✉ pfarrei@mariaehimmelfahrt.org • www.mariaehimmelfahrt.org

GOTTESDIENSTORDNUNG

Samstag, 01.02. **der 3. Woche im Jahreskreis (gr)**

16.00 St. Lukas **Hl. Messe**
16.00 Pfarrkirche **Rosenkranz** für die Verstorbenen
17.30 Pfarrkirche **Beichtgelegenheit**
18.00 Pfarrkirche **Hl. Messe**, Christa & Josef Lammel zum Dank
N. N. für + Hans Klee Haupt
Blasiussegen in den Sonntagsgottesdiensten

Sonntag, 02.02. DARSTELLUNG DES HERRN (Lichtmess) (w) 
9.00 Pfarrkirche **Hl. Messe**, für die Lebenden und Verstorbenen der Pfarrei
10.30 Pfarrkirche **Hl. Messe**, Erika Ansorge z. Ehren der hl. Anna Schäffer
18.00 Pfarrkirche **Hl. Messe**, E. & S. Wölfl für Dr. Kurt Elser

Montag, 03.02. Hl. Blasius, Märtyrer (r)
8.00 Pfarrkirche **Hl. Messe**, Franz Wurm für + Christine Gebhardt
mit Erteilung des Blasiussegens
16.00 Pfarrkirche **Rosenkranz** für Priester und Ordensberufe

Dienstag, 04.02. der 4. Woche im Jahreskreis (gr)
16.00 St. Lukas **Hl. Messe**
17.00 Pfarrkirche **Schülermesse**, für die Familien der Erstkommunionkinder

Mittwoch, 05.02. Hl. Agatha, Jungfrau (r)
8.00 Pfarrkirche **Hl. Messe**, mit Gedenken der Verstorbenen im Monat Februar
Elfriede Hallermeier zum Dank
16.00 Pfarrkirche **Rosenkranz** für die Familien der Pfarrei

Donnerstag, 06.02. Hl. Paul Miki und Gefährten, Märtyrer in Nagasaki (r)
8.00 Pfarrkirche **Hl. Messe**, Fam. Grimeisen für + Tante & Schwägerin Emilie

Samstag, 08.02. der 4. Woche im Jahreskreis (gr)
16.00 St. Lukas **Hl. Messe**
16.00 Pfarrkirche **Rosenkranz** für die Verstorbenen
17.30 Pfarrkirche **Beichtgelegenheit**
18.00 Pfarrkirche **Hl. Messe**, Claudia Scheufler für + Tante Renate

5. Sonntag im Jahreskreis C
1. Lesung: Jesaja 6,1-2a.3-8
2. Lesung: 1. Korinther 15,1-11
Evangelium: Lukas 5,1-11



In jener Zeit, als die Volksmenge Jesus bedrängte und das Wort Gottes hören wollte, da stand er am See Gennesaret und sah zwei Boote am See liegen. Die Fischer waren aus ihnen ausgestiegen und wuschen ihre Netze. Jesus stieg in eines der Boote, das dem Simon gehörte, und bat ihn, ein Stück weit vom Land wegzufahren. Dann setzte er sich und lehrte das Volk vom Boot aus.

ZWERGERLGOTTESDIENST AM 16. FEBRUAR

Für den Fasching hat das Team vom Zwergerlgottesdienst wieder einen spannenden und fröhlichen Zwergerlgottesdienst geplant. Die Kinder und mutigen Erwachsenen dürfen gerne in Faschingsverkleidungen in die Kirche kommen, denn schon Gott lachte, wie die Bibel erzählt. Jeder, der aufmerksam in die Schöpfung Gottes blickt, wird es erkennen, dass Gott ein fröhlicher Gefährte sein muss mit all den vielen schönen und wunderbaren Dingen auf der Welt.

GOTTESDIENST FÜR PAARE



„... denn Gott ist die Liebe“, heißt es im ersten Johannesbrief (1 Joh 4,8b). Am Tag des Patrons der Verliebten, dem 14. Februar, sind alle Paare zu einem Gottesdienst um 18.00 Uhr eingeladen. Im Gottesdienst werden alle Paare, die es möchten, gesegnet. Der Segen Gottes erhalte die Liebe zueinander als Zeichen des Glaubens.

AUTORENLESUNG VON TOBIAS HABERL

Am Samstag, 1. März kommt Tobias Haberl zu uns nach Kelheim um aus seinem Buch „Unter Heiden. Warum ich trotzdem Christ bleibe“ vorzulesen. Zusammen mit der KEB im Landkreis Kelheim wird es eine spannende Lesung am Samstag nach der Vorabendmesse sein.

Im Bayerischen Wald aufgewachsen und katholisch sozialisiert, erlebt er, dass das, was er in seiner Kindheit als selbstverständlich erlebt hat und bis heute praktiziert in seinem jetzigen Lebensumfeld nicht verstanden wird. Tobias Haberl kam 1975 in Roding zur Welt, hat Literaturwissenschaften in Würzburg und Großbritannien studiert. Er lebt heute in München und schreibt seit 2005 für das Süddeutsche Zeitung Magazin. 2016 erhielt er den Theodor-Wolff-Preis für die beste Reportage. 2023 wurde er für den Essay "Unter Heiden" mit dem Deutschen Reporterpreis ausgezeichnet.

"Diesen Text traue ich mich nur zu schreiben, weil ihn sowieso niemand liest." So begann sein Essay im Magazin der "Süddeutschen Zeitung" (13/2023), der viel Aufmerksamkeit erregte. Über 500 Leserbriefe gingen ein, und auch der Chefredakteur veröffentlichte eine Antwort. Was hatte der Journalist nur getan? Er hatte es gewagt, sich als gläubiger Katholik und regelmäßiger Kirchgänger zu offenbaren, trotz all der Schlagzeilen über Missbrauch und der vermeintlichen Rückständigkeit der Kirche. Was kann das 21. Jahrhundert von gläubigen Menschen lernen? Von der Schönheit und dem Trost des Glaubens. "Ich bin der Meinung, dass der moderne Mensch unbewusst unter dem Verlust seines Glaubens leidet. Er sucht sein Glück an falschen Stellen und sehnt sich nach etwas Unerklärlichem. Was das sein könnte, steht in diesem Buch."

NEUE ELTERN-KIND-GRUPPE



die originalen im Bistum Regensburg

Ab Mitte Februar startet eine neue Eltern-Kind-Gruppe im kath. Begegnungszentrum Mariä Himmelfahrt.

Wir freuen uns, dass Frau Jessica Stecklein die Leitung übernimmt.

Anmeldung bei der KEB Kelheim: www.keb-kelheim.de
info@keb-kelheim.de | 09443-9282380



oder im Pfarrbüro Mariä Himmelfahrt

BLASIUSSEGEN AM 1., 2. UND 3. FEBRUAR



Am 3. Februar feiert die Kirche das Fest des heiligen Blasius. Sie sind eingeladen, den Blasiussegen schon in den Gottesdiensten am Samstag und Sonntag zu empfangen und natürlich am Gedenktag des hl. Blasius. Dabei geht es um das, was uns im Hals stecken bleibt; um das, was uns wie ein Kloß im Hals sitzt und nicht weichen will: Zukunftsangst, Sorge, Enttäuschung, Frust, Angst vor anderen Menschen. Möge uns der Blasiussegen davon befreien und uns von diesen Beschwerden erlösen.

BEDINGUNGEN FÜR EINEN ABLASS

Im Heiligen Jahr 2025 ist unsere Stadtpfarrkirche vom Bischof zur Ablasskirche bestimmt worden. Dieser Ablass kann von jedem Gläubigen täglich erworben werden. Um einen vollkommenen Ablass zu erlangen, sind folgende Bedingungen notwendig:

⇒ Empfang des Bußsakraments, also der Beichte

Das Sakrament kann auch in einer anderen Kirche empfangen werden und gilt auch einige Tage vorher.

⇒ Entschlossene Abkehr von jeder Sünde und tätige Reue

⇒ Empfang der heiligen Kommunion

⇒ Gebet in der Meinung des Heiligen Vaters

Zum Heiligen Jahr 2025 „Pilger der Hoffnung“ empfiehlt Papst Franziskus dabei besonders die Anbetung vor dem Allerheiligsten, weil es uns hilft auf dem Weg des Glaubens in der Begegnung tiefer mit Gott verbunden zu sein. Im Kern geht es im Ablass um eine tiefere Verbindung mit Gott, die uns hilft in der Freiheit der Kinder Gottes zu leben.

Sonntag, 09.02. 5. SONNTAG IM JAHRESKREIS (gr) 
9.00 Pfarrkirche Hl. Messe, Dorothea Ingerl für + Eltern & Tanten
10.30 Pfarrkirche Hl. Messe, Margareta Schneider für + Anny & Georg Schneider
18.00 Pfarrkirche Hl. Messe, für die Lebenden und Verstorbenen der Pfarrei N. N. für + Michael Kleehaupt

Montag, 10.02. Hl. Scholastika, Jungfrau (w)
8.00 Pfarrkirche Hl. Messe, pro salute mundi
16.00 Pfarrkirche Rosenkranz für Priester und Ordensberufe

Dienstag, 11.02. der 5. Woche im Jahreskreis (gr)
16.00 St. Lukas Hl. Messe
17.00 Pfarrkirche Schülermesse, für die Familien der Erstkommunionkinder

Mittwoch, 12.02. der 5. Woche im Jahreskreis (gr)
8.00 Pfarrkirche Hl. Messe, Max Kramel für + Maria & Martin Abt
Brigitte Bauer für + Mutter Gertraud Bauer z. Sttg.
16.00 Pfarrkirche Rosenkranz für die Familien der Pfarrei

Donnerstag, 13.02. der 5. Woche im Jahreskreis (gr)
8.00 Pfarrkirche Hl. Messe entfällt

Freitag, 14.02. Hl. Valentin von Terni (gr)
18.00 Pfarrkirche Hl. Messe, Erika Stelzer für + Ehemann & + Eltern
Segnung alle Paare: verliebt, verlobt, verheiratet

Samstag, 15.02. der 5. Woche im Jahreskreis (gr)
16.00 St. Lukas Hl. Messe
16.00 Pfarrkirche Rosenkranz für die Verstorbenen
17.30 Pfarrkirche Beichtgelegenheit
18.00 Pfarrkirche Hl. Messe, Fam. Weichslgartner für + Angehörige
Fam. Moosburger für beids. + Angehörige

6. Sonntag im Jahreskreis C
1. Lesung: Jeremia 17,5-8
2. Lsg: 1. Kor 15,12.16-20
Evangelium: Lk 6,17-18a.20-26



Doch weh euch, ihr Reichen; denn ihr habt euren Trost schon empfangen. Weh euch, die ihr jetzt satt seid; denn ihr werdet hungern. Weh, die ihr jetzt lacht; denn ihr werdet klagen und weinen. Weh, wenn euch alle Menschen loben. Denn ebenso haben es ihre Väter mit den falschen Propheten gemacht.

Sonntag, 16.02. 6. SONNTAG IM JAHRESKREIS (gr) 
9.00 Pfarrkirche Hl. Messe, Inge Kindler für + Angehörige
10.30 Pfarrkirche Hl. Messe Taufe Luis Henri Wallner
Geschwister Grimeisen für beids. + Großeltern
11.30 Pfarrkirche Zwergerlgottesdienst
Alle dürfen maskiert zum Gottesdienst kommen
18.00 Pfarrkirche Hl. Messe, für die Lebenden und Verstorbenen der Pfarrei

AUS UNSERER PFARRGEMEINDE



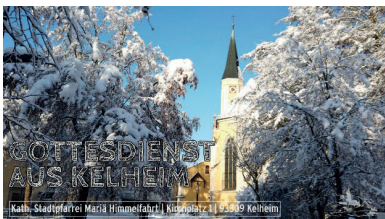
Sie erreichen das Pfarrbüro auch telefonisch
Montag, Mittwoch und Donnerstag von 8.30 Uhr bis 11.30 Uhr
unter der Rufnummer 09441-3383

oder per eMail pfarrei@mariaehimmelfahrt.org

MESSINTENTIONEN

Sie können Messintentionen jederzeit über die Zettel, die in der Kirche ausliegen, mit 5 € Stipendium im Pfarrbüro oder der Sakristei abgeben.
Terminwünsche werden der Reihenfolge nach berücksichtigt.

MESSFEIER IM LIVESTREAM



<https://live.mariaehimmelfahrt.org/>

Auf der Internetseite können sie die bisherigen Gottesdienste sehen und auch die künftigen. Wenn sie an ihrem Fernseher YouTube empfangen können, können sie auch den Youtube-Kanal **dapfarrer** suchen und die Mitschnitte bzw. Livestreams aus der Stadtpfarrkirche verfolgen.

AKTUELLE NEUIGKEITEN DER PFARREI

Info Pfarrei Mariä Himmelfahrt
WhatsApp-Gruppe



Wenn sie auf ihrem Handy die APP WhatsApp installiert haben, können sie auf diesem Weg künftig auch aktuelle Nachrichten und Neuigkeiten aus der Pfarrei erhalten.

Der QR-Code führt sie zur Gruppe
Info Pfarrei Mariä Himmelfahrt

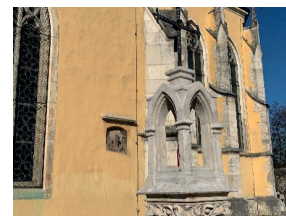
In dieser Gruppe werden vom Pfarrbüro aktuelle Informationen eingestellt, damit sie auf einfachem Weg informiert werden können. In dieser

Gruppe sind keine Diskussionen möglich, damit die Informationen übersichtlich bleiben.

Natürlich können sie auch weiterhin per eMail den Pfarrbrief und weitere Nachrichten erhalten. Wenn sie den Pfarrbrief auf digitalem Weg erhalten möchten, senden sie bitte eine eMail an
pfarrbrief@mariaehimmelfahrt.org.

Die Daten werden vertraulich im Pfarrbüro gemäß der kirchlichen Datenschutzverordnung verarbeitet und nicht an Dritte weitergegeben.

WIR GEDENKEN DER VERSTORBENEN



Wir gedenken in der Messfeier am 05. Februar der Verstorbenen im Februar der letzten zehn Jahre:
Georg Schweiger, Josef Geyer, Günter Puppich, Luise Ebert, Werner Weiß, Ida Schäffer, Hildegard Zentner, Helga Wettengel, Josef Taffner, Konrad Niklas, Maria Brunner, Heinz Fieber, Johann Steibl, Waltraud Gold, Hildegard Seidl, Anna Hammerl, Marianne Anzinger, Josef Dillinger, Erna Rotter, Anna Hartmann, Pfarrer Hans Maier, Linda Kolbinger, Willibald Halbritter, Anneliese Westner, Therese Hacker, Elfriede Bianco, Georg Hetzenecker, Laura Martha Eckmann, Katharina Preis, Rosina Geyer, Gerhard Anton Bianco, Maria Neppl-Miehle, Rudolf Hierl, Norbert Neumayer, Rudolf Hilz

KOLPINGSFAMILIE KELHEIM



Kolping

FREITAG, 14. FEBRUAR 2025

19 Uhr Valentinsabend im Begegnungszentrum.

Geschichten rund um Karl Valentin
und um den Valentinstag.

Übrigens: Valentin spricht man mit F und nicht wie ein W, es würde ja keiner Vogel sagen, wenn er einen Vogel meint. (Karl Valentin)

GLAUBE IM GESPRÄCH | 17. FEBRUAR

Herzliche Einladung zum Glaubensgespräch. Ein Glaube ohne Fragen wäre sicherlich nur ein oberflächlicher Glaube. Fragen und Zweifel gehören zum Glauben und zur Suche nach Gott. Gemeinsam

stellen wir uns einem Thema, das mit Impulsen durch Stadtpfarrer Reinhard Röhrner eingeführt und gemeinsam diskutiert wird.

Dabei ist es nicht wichtig, die klügsten Antworten zu geben, sondern die ehrlichsten, um auf dem eigenen Glaubensweg weiterzukommen. Manchmal kann man auch einfach ein „Hörer des Wortes“ sein, denn der Glaube kommt auch vom Hören.

Im Februar blicken wir auf die Prinzipien der christlichen Soziallehre. Kurz vor der Bundestagswahl schauen wir auf die Begriffe von Solidarität, Subsidiarität und das Gemeinwohl als Prinzipien unserer Gesellschaftsordnung.

